2. 012

1 W Maximilian von gotes gnaden Romischer kunig zu allen[zeiten] Merer des Reichs zu [Hungern Dalmacien Croacien] etc. Kunig Erzhertzog zu Osterreich 1
2 Hertzog zu Burgund zu Brabant zu Gheldern etc. Graue zu Flandern zu Tirol etc. Bekennen offenlich mit disem brief vnd thun kundt allermenigklich. Das wir den 2
3 Ersamen vnnsern vnd des Richs lieben getrewen Burgermaistter vnd Rat der Stat Chur, den Pann in vnnser vnd des Hailigen Richs Vogtey daselbs zu Chur so wirdiklich 3
4 der von weilennt Hertzog Friderichen dem dritten vnnsern lieben Herrn vnd Vatter loblicher gedechtnus Innhallt seiner lieb brief darumber aufgangen angehort vnd 4
5 benennt ist. Vnd nit ferrer noch das Recht zu lehen gepurdigklichen geraicht vnd verlihen haben. Raichen vnd verleihen inen den auch von Romischer kunigklicher 5
6 er macht wolmechtiklich in crafft dis briefs. Also das sy den offt das die notturfft erfordert vnnsern vnd des Richs Vogt vnd Gericht daselbs zu Chur besuchen 6
7 Die Richter vnd Ambtleut noch obberurter Stat Chur, was sy der in den zirken Richs den gemelten vnnsern lieben Herrn vnd Vatter vnd obberurter angezaigt anbringen 7
8 gepurren vnd bey den Eyden so vnns dieselben Burgermaistter vnd Rat yetzo darumb thun. Vnd von den genannten Vogt vnd Richter zu Enter yeden Jare 8
9 nemen sullen. Vmb offenbar Handlung vnd ander yeden selbs begangner Rat nach des Richs Recht straffen. Auch in allen Sachen so also fur sy gericht werden phlicht 9
10 unparteyisch Richter sein. gegen dem Richen als dem armen. Vnd dem armen als dem Richen. Vnd darinn nit ansehen nucz gab gunst forcht freundschafft vnnt 10
11 stetigkeit noch sunst gantz kein ander Sachen. Dann allain gerechts Gericht vnd Recht als sich geburt. Vnd wann sy das gegen Got dem Almechtigen an dem jung 11
12 sten Gericht verantwurten wellen. Doch vnns vnd dem Richs an vnnsern vnd sunst menigklich an seinen rechten vnnachteilig vnd vnschedlich. Vnd auch 12
13 also das dieselben Burgermaistter vnd Rat zu Chur vnd ir nachkumen solicher Pann von ainem yeden vnnsern nachkumen des Richs zu Lehen empfahen 13
14 vnd den darumb gewondlichs pflicht vnd Eyde thun sullen. Wann sy zu dem selben kumen. Sy zu dem ersten das diss briefs vnd sambt zwelf ander tag nach dem sy 14
15 vnnsern vnd des Richs lieben getrewen Sigmunden freyherren zu Brandis an vnnser statt vnd in vnnsern namen solch pflicht vnd Eyde auch hin sullen 15
16 vnns vnd dem Richs darin getrew gehorsam vnd gewertig zu sein, nach dem Pann abgangen nit lassen zuhanden als sich dann gebuert getreulich vnd unverdrossen 16
17 Mit Urkunt dis briefs. Besigelt mit vnnserm kunigklichen anhangundem insigel. Geben zu Kempten am Sibenzehenden tag des Monats Januarii nach Crists 17
18 gebürd Vierzehenhundert und im Achtundneuntzigisten. Vnnser Richs des Romischen im Vierundzwainzigisten vnd des Hungerischen im fünffzehenden Jaren 18

W Manlacrony
Rgt